

Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In den Verwaltungsausschuss
In die Ratsversammlung

Nr. 0178/2016

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Besetzung der Kommission Soziale Stadt Mühlenberg

Antrag,

die Besetzung der Kommission Sanierung Soziale Stadt Mühlenberg wie folgt festzustellen:

Rats- oder Bezirksratsfrauen /-herren

auf Vorschlag der:

1. Ratsfrau	Désirée Barnert	SPD
2. Bezirksratsherr	Holger Hannemann	SPD
3. Bezirksratsfrau	Brigitte Hurzig	SPD
4. Bezirksratsherr	Holger Wegener	SPD
5. Bürgermeister	Klaus Dieter Scholz	CDU
6. Bezirksratsherr	Christian Weske	CDU
7. Ratsherr	Michael Dette	Bündnis 90/Die Grünen
8. Ratsherr	Wolfgang Farnbacher	Bündnis 90/Die Grünen
9. Bezirksratsherr	Sven Steuer	DIE LINKE.

Bürgervertreter/innen

		auf Vorschlag der:
1. Herr	Peter Hurzig	SPD
2. Herr	Michael Kant	SPD
3. Herr	Bernd Stöver	SPD
4. Herr	Klemens Teichert	SPD
5. Herr	Dekan Dirk Kroll	CDU
6. Herr	Fritz Schiermann	CDU
7. N.N.		Bündnis 90/Die Grünen
8. N.N.		Bündnis 90/Die Grünen
9. Herr	Christian Kühle	DIE LINKE.

Grundmandat

		auf Vorschlag der:
Ratsherr	Wilfried H. Engelke	FDP
N.N.		Die Hannoveraner

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Das Vorschlagsrecht für die Besetzung der Kommission Sanierung Soziale Stadt Mühlenberg liegt bei den Fraktionen des Rates.

Kostentabelle

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

Begründung des Antrages

Mit der Drucksache Nr. 2845/2015 wurde die Geschäftsordnung des Rates dahingehend geändert, dass eine Kommission „Sanierung Soziale Stadt Mühlenberg“ eingerichtet wurde. Eine entsprechende Verfahrensordnung für diese Kommission wird dem Rat mit Drucksache Nr. 114/2016 zum Beschluss vorgelegt.

Gemäß § 44 Abs. 6 der Geschäftsordnung des Rates (GO) besteht die neu gebildete Kommission aus neun Rats- oder Bezirksratsfrauen bzw. Rats- oder Bezirksratsherren sowie neun Bürgervertreterinnen bzw. Bürgervertretern.

Nach dem Besetzungsverfahren nach § 71 Abs. 2 NKomVG entfallen auf die SPD-Fraktion 4 Sitze die mit Rats- oder Bezirksratsfrauen bzw. Rats- oder Bezirksratsherren und 4 Sitze, die mit Bürgervertreterinnen bzw. Bürgervertretern zu besetzen sind. Auf die CDU-Fraktion entfallen 2 Sitze für die Rats- oder Bezirksratsfrauen bzw. Rats- oder Bezirksratsherren und 2 Sitze für die Bürgervertreterinnen bzw. Bürgervertreter. Auf die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen entfallen 2 Sitze für die Rats- oder Bezirksratsfrauen bzw. Rats- oder

Bezirksratsherren und 2 Sitze für die Bürgervertreterinnen bzw. Bürgervertreter. Auf die Fraktion DIE LINKE entfällt 1 Sitz, der mit einer Rats- oder Bezirksratsfrau bzw. einem Rats- oder Bezirksratsherren zu besetzen ist und 1 Sitz, der mit einer Bürgervertreterin bzw. einem Bürgervertreter zu besetzen ist. Gemäß § 44 Abs. 8 GO können Fraktionen oder Gruppen, auf die bei der Sitzverteilung kein Sitz entfallen ist, ein zusätzliches Mitglied als Grundmandatsinhaber mit beratender Stimme in die Kommission entsenden.

Die Fraktionen haben die im Antrag genannten Besetzungsvorschläge schriftlich mitgeteilt. Die Bürgervertreterinnen und Bürgervertreter erfüllen die in § 1 Abs. 2 der Verfahrensordnung für die Kommission Sanierung Mühlenberg genannten Voraussetzungen, da sie im Stadtteil Mühlenberg wohnen oder dort ihren Arbeitsplatz haben.

Der Rat stellt die Besetzung der Kommission Sanierung Soziale Stadt Mühlenberg nach § 71 Abs. 5 NKomVG durch Beschluss fest.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat bisher keine Bürgervertreterinnen bzw. Bürgervertreter vorgeschlagen. Die Fraktion DIE HANNOVERANER hat bisher kein zusätzliches Mitglied als Grundmandatsinhaber benannt. Sobald diese Mitglieder benannt werden, wird die Kommission Sanierung Soziale Stadt Mühlenberg entsprechend durch einen neuen Beschluss ergänzt.

61.41
Hannover / 28.01.2016